

Obst-Verpachtung.
Die diesjährige Obst-Auktion der Gemeinde Groß- und Klein-Godbula mit Besta soll
Freitag, den 8. Juli cr.,
Nachmittags 3 Uhr,
im Bobig'schen Gasthause öffentlich meistbietend verpachtet werden. Bedingungen im Termin.
Groß-Godbula, den 2. Juli 1892.
Der Gemeindevorstand.

Obst-Verpachtung.
Die diesjährige Obst-Auktion der Dämme und Wege der Gemeinde Neuschau soll
Sonnabend, den 9. Juli d. J.,
Nachmittags 5 Uhr,
im Hesselbarth'schen Gasthause öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung verpachtet werden.
Neuschau, den 5. Juli 1892.
Der Gemeindevorstand.

Getreide-Auktion.
In der Siegelsteuffer'schen Miltig'schen Concursfache von Nordis verfiere ich im Auftrage des Herrn Massenverwalters Rantz
am Mittwoch, 6. Juli cr.
Nachmittags 4 Uhr
in Porziger und Rennewiger Mühle
ca. 12 Morgen Roggen u.
ca. 2 Oerke
auf dem Platze gegen sofortige Baarzahlung.
Verkaufsort: Bahnhofsrestauration Dürrenberg.
Merseburg, den 1. Juli 1892.

Tauchnitz, Gerichtsvollzieher.
Stadthäuser-Verkauf.
Hausgrundstücke, mit und ohne Garten, in fast allen Straßen der Stadt, sind unter günstigen Bedingungen durch mich zu verkaufen.
Carl Rindfleisch,
Burgstr. 13.

Friedrich Dietrich,
Maler,
17 grosse Ritterstrasse 17,
empfehle (als Specialität) franz. Gold-Oberfl. ff. Waer, à Pfd. 10 Pf. (nicht zu verwechseln mit sanft schwerem), verwerthbar zu allen erdlichen feinen Arbeiten, so auch für Fußböden das Beste; Firnisse à Pfd. 30 Pf., gut trocknend, weisse und braune. ff. Meis- u. Zinkweisse. Alle Farben (feinste Mahlung), trocken u. in Öl. Metallgrau in Del, für äussere Anstriche und landwirthschaftliche Maschinen; auf Verlangen jede Nuancierung billigst. Sandpapier, Kitt u. Leime. Vinsel u. Schwämme alle Grössen und alle fürs Anstreichen gehörigen Artikel. Edt Gold und Schlagmetall. Bronzen in allen Farben. ff. Del, Spiritus, Oefen- und Lederlacke, Klebsteine.
Fußboden-Decklack (sehr schwerer Büchsenlack) mit oder ohne Farbzusatz à Pfd. von 75 Pf. an, trocknet in 3-6 Stunden.

Aus reinem Stein
Verstein Spiritus
fabrigirt. Bad.
Otto Fritze's
Bernstein-Decklackfarbe.
Beste Anstichfarbe für Fußböden.
Trocknet in 6-8 Stunden, deckt besser als Oelfarbe und steht so blank wie Lack, übertrifft an Haltbarkeit und Glanz jeden bisher bekannten Anstich. Sie wird freischaffend geliefert und kann von Jedermann selbst gestrichen werden.
Preis D. Originalflasche M. 2,40.
Musterkarten mit Gutachten sind vorräthig.
Alleinverkauf für Merseburg und Umgegend nur bei **Oscar Leberl.**
Drogen- u. Farbenhandlung, Burgstrasse 16.

Alle Annoncen
vermittelt prompt und billigst an
sämmliche Blätter
RUDOLF MOSSE
Annoncen-Expedition
in Merseburg
Vertreter Herr A. Wiese.
Kosten-Anschläge, Katalog u. jede Auskunft in Inquisition's-Angelegenheiten werden gern gratis ertheilt.
Sophas
Lehn- u. Schlafstühle } von 12/6
Bettst. mit Mat. oben } 21/6 an
bei **Otto Bernhardt,** Markt 26.
Barriere: 3 Zimmer, 2 Kammern, Küche, Speisekammer und Zubehör,
eine Treppe hoch: 2 Zimmer, Küche, Keller u. neu eingericht. Hof, od. j. 1. Juli 1892 zu vermieten.
Annen- und Friedrichstrasse 62.
Das Nähere bei **Burkhardt** baldesb.

Einem geehrten Publikum von Merseburg und Umgegend zur gef. Nachricht das ich mein
Lager Geraer Kleiderstoffe
nach
Marienstrasse 1, part.,
(in der Nähe des Livost) verlegt habe. Hochachtungsvoll
Bertha Naumann.

14. Luxus-Pferdelotterie
zu Marienburg Westpr.
Ziehung am 14. September 1892.
Loose à 1 M., 11 Loose = 10 M., auch gegen Briefmarken empfiehlt und versendet das General-Debit
Carl Heintze, BERLIN W.
Unter den Linden 5.
Jeder Bestellung sind 20 Pf. für Porto und Gewinnliste beizufügen.
Der Versand der Loose erfolgt auf Wunsch auch unter Nachnahme.

Zur Verlosung gelangen:
1 Landauer mit 4 Pferden
1 Kutschir-Phaeton mit 4 Pferden
1 Halbwagen mit 2 Pferden
1 Kabinlet mit 2 Pferden
1 Jagdwagen mit 2 Pferden
1 Coupé mit 1 Pferde
1 Parkwagen mit 2 Ponies
5 gestaltete u. gezäumte Reitpferde
68 Reit- und Wagenpferde in Summa
7 komplett bespannte Equipagen u. 90 Reit- u. Wagenpferde, ferner
10 Gewinne à M. 100 - M. 1000 W. 20 " " " 50 - " 1000 " 300 silberne Dreikaiser-Münzen und 1790 Gewinne bestehend in Luxus- u. Gebrauchsgegenständen.

HOCOLADE VON
M. 1.25 an aufwärts 1/2 Kilo gut für 16 Tassen
GEBRÜDER STOLLWERCK
1/2 K. Dose 3 M.
CAO
1/2 K. gut für 100 Tassen.
Dampfbetrieb: 550 Pferdekräfte
32 Gold. silb. etc. Medaillen
26 Kais. Königl. ETC. HOFDIPLOME
Alleinige Fabrikanten von Dr. Michaelis' Sichel-Cacao.

Leipzig, Erste Auszeichnungen.
Petersbrücke,
Haus Polich
W. Höffert,
Königl. Sächs., Königl. Preuss. Hofphotograph,
Hofphotograph d. Prinzen von Wales.
Gruppen,
Kinderaufnahmen,
Vergrößerungen,
Colorit in Pastell,
Oel u. Aquarell.

Ausverkauf.
Umzugs halber verkaufe nur bis 1. Aug. d. a. sämmtliche
Porzellan- u. feine Glaswaaren
zu spottbilligen Preisen. Namentlich empfehle:
feine Weingläser, halb u. ganz Crystall,
Biersevice, schöne Muster,
Biertulpen, Crystall,
Cognacservice, bis zum feinsten, geschliffene
Teller, verschiedene Muster Stammselbst,
in großer Auswahl feine Kaffees u. Waschservice.
C. Heidenreich,
Schmalestr. 29. a. d. Geisel.

(Eine Wohnung, bestehend aus 2 Stuben, Kammer, Küche, verschließbarem Corridor und allem Zubehör (Wasserleitung), ist zu vermieten u. 1. Octbr. zu bezieh. Wo? sagt die Kröhl. Exp.
Herrschastliche Wohnung.
Eingetretener Behältnisse halber ist das vom Herrn Reg.-Baumeister Genrich bewohnte herrschastliche Logis Weissenfellerstrasse 10 anderweitig zu vermieten und October ev. Neujahr beziehbar.
Die zweite Etage Gotthardstrasse 3 ist per 1. Januar 1893 zu beziehen.
Trennd. Wohnung (3 Z., 3 K., R. Zub.) zu vermieten. Weiße Mauer 2.
Eine Wohnung
in erster Etage und angenehmer Lage, bestehend in großer Stube, Kammer, Küche u. sonstigem Zubehör, für einzelne Leute passend, kann 1. Oct. bezogen werden. Alttenburger Schulplatz 2.

Von Mittwoch, den 6. Juli bin ich bis Ende Juli verreist.
Dr. Ulrichs, Halle a/S.,
Specialarzt für Ohren-, Nasen- u. Halskrankh.

„Unbezahlbar“
ist **Crème Grollich** zur Verschönerung und Verjüngung der Haut. Unfehlbar gegen Sommer- und Leberflecke, Mitesser, Nasenröthe etc. Preis 1,20 Mk. Grollich'sche dazu 80 Pf. Erzeuger: J. Grollich in Brünn.
D. Schöffengericht des Landgerichts I i. Berlin u. d. Amtsgericht i. Freiburg (Baden) erkannten, dass Crème Grollich kein Geheimmittel, sondern ein zur Verschönerung d. Körpers dienender Toiletteartikel ist.
Käu nich in Perlesmerie-, Drogenhandlungen u. bei Friseurs. Wo nicht vorrätig auch zu beziehen aus der Apotheke in Leipzig-Schköditz.

Neue Vollheringe
empfangt und empfiehlt billigst
Julius Trommer,
Unterfrauenburg.

Germanische Fischhandlung.
Lebensfrisch auf Eis:
Schellfisch, Seehardt, Schollen,
Bücklinge, Klundern, Aal,
Lachsberinge, stierend fett, Rauchsachs,
Aplresinen.
W. Kräbmer.
Macronenzwieback,
Vanillegusszwieback,
Nährzwieback
empfehle
Robert Heyne.

Zuntz Kaffee
à Pfd. M. 1,70, 1,80, 1,90, 2.-, als beste und im Gebrauch billigste Marke empfiehlt
C. L. Zimmermann.

CASINO.
Donnerstag, den 7. Juli 1892,
Abends 8 Uhr:

4. Abonnements-Concert
gegeben von Trompeter-Corps des Thüring. Infanterie-Regiments Nr. 12 unter Leitung seines Stadtmusikdirektors **W. Stöver.**
Entrée im Vorverkauf 30 Pf., an der Abendkasse 40 Pf.
Billets im Vorverkauf sind zu haben in den Cigarettenhandlungen der Herren **E. Neuer, Bahnbostr., Heinrich Schulze jun., Ritterstrasse, Katto, Hofmarkt, und A. Wiese, Marktstr.,** Burgstrasse.

Leipziger Stadttheater.
Neues Theater. Mittwoch, den 6. Juli. Anf. 1/7 Uhr. Gastspiel des Hrn. Hofa Poppe vom Kgl. Schauspielhaus in Berlin. Das goldene Bleib, Trilogie von H. Grillparzer: III. Medea. — Altes Theater. Mittwoch 6. Juli. Geschlossen.

Familien-Nachrichten.
Hente Mittag entschlief sanft in Folge Gehirnschlags nach kurzem schweren Leiden mein lieber Mann, der Regierungs-Baumeister
Konrad Genrich.
Dies zeigt mit der Bitte um stille Theilnahme an
Merseburg, den 4. Juli 1892.
Im Namen der Hinterbliebenen:
Luise Genrich.
Die Beerdigung findet Donnerstag, den 7. Juli, Vormittags 9 Uhr, von der Gottesackerkirche aus statt.

Statt besonderer Meldung.
Freitag Morgen 1/10 Uhr verschied plötzlich in Folge eines Schlaganfalls unser herzlichgeliebter Vater, Schwiger- und Großvater, der Salinen-Registrator
Ferdinand Pfannenschmid,
im 68. Lebensjahre.
Freunden und Bekannten diese Trauernachricht mit der Bitte um stillen Beileid.
Halle, den 3. Juli 1892.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Mittwoch den 6. Juli, früh 8 1/2 Uhr in Merseburg von Halle'sche Str. 38 aus statt.

Schnellpostsendung und Verlag von H. Reibolts, Merseburg, Altenburger Schulplatz 6.

